

## Stichwortregister des Rechtsdienstes der Lebenshilfe für das Jahr 2006

<i>Stichwort</i>	<i>Seite</i>	<i>Urteil</i>
<b>AUFSICHTSPFLICHT UND HAFTUNG</b>		
Aufsichtspflicht bei Kindern mit geistiger Behinderung	81	<i>AG Mitte Berlin, Urteil vom 28.11.2005 – Az: 20 C 225/05</i>
<b>BETREUUNGSRECHT</b>		
Genehmigung einer Sterilisation nach § 1905 BGB	38	<i>LG Ravensburg, Beschluss vom 05.10.2005 – Az: 2 T 41/05</i>
Kein rückwirkender Regress aus Vermögen eines WfbM-Beschäftigten	78	<i>OLG Hamm, Beschluss vom 11.04.2006 – Az: 15 W 322/05</i>
Vergütung nach dem VBG bei Betreuerwechsel	80	<i>OLG München, Beschluss vom 09.02.2006 – Az: 33 Wx 237/05; OLG Schleswig, Beschluss vom 25.01.2006 – Az: 2 W 240/05; OLG Zweibrücken, Beschluss vom 06.03.2006 – Az: 3 W 3/06; OLG Zweibrücken, Beschluss vom 21.02.2006 – Az: 3 W 8/06</i>
Referentenentwurf eines Gesetzes zur Reform des Verfahrens in Familiensachen und in den Angelegenheiten der Freiwilligen Gerichtsbarkeit (FGG-Reformgesetz) <i>von Ulrich Hellmann</i>	104	-
Elternrecht bei Betreuerauswahl gestärkt	129	<i>BVerfG, Beschluss vom 20.03.2006 – Az: 1 BvR 1702/01</i>
Gerichtliche Genehmigung eines Personenortungssystems	178	<i>Brandenburgisches Oberlandesgericht, Beschluss vom 19.01.2006 – Az: 11 Wx 59/05</i>
Behindertentestament und Aufwandsentschädigung für den Betreuer	180	<i>LG Itzehoe, Beschluss vom 01.08.2006 – Az: 4 T 311/06</i>
<b>ERBRECHT</b>		
Geltendes Pflichtteilsrecht ist nicht verfassungswidrig	39	<i>BVG, Beschluss vom 19.04.2005 – Az: 1 BVR 1644/00 und Az: 1 BVR 188/03, veröffentlicht in ZEV 2005, 301 f.</i>
Überleitung von Pflichtteilsansprüchen trotz Pflichtteilsstrafklausel im Testament	128	<i>BGH, Urteil vom 19.10.2005 – Az: IV ZR 235/03, Revisionsentscheidung zu OLG Frankfurt, Urteil vom 07.10.2003 – Az: 14 U 233/02 (RdLh 1/04, 31 f.)</i>

<b>Stichwort</b>	<b>Seite</b>	<b>Urteil</b>
<u>Fortsetzung</u>		
<b>ERBRECHT</b>		
Behindertentestament und Aufwandsentschädigung für den Betreuer	180	<i>LG Itzehoe, Beschluss vom 01.08.2006 – Az: 4 T 311/06</i>
Behindertentestament und sozialhilferechtlicher Nachranggrundsatz	181	<i>OVG Saarlouis, Urteil vom 17.03.2006 – Az: 3 R 2/05</i>
 <b>ETHIK UND RECHT</b>		
Die „Bioethik“ in der 16. Wahlperiode des Deutschen Bundestages <i>von Dr. Michael Wagner-Kern</i>	10	-
UNESCO-Deklaration zu Bioethik und Menschenrechten <i>von Dr. Michael Wagner-Kern</i>	41	-
„Groningen-Protokoll“ – Legalisierung der Sterbehilfe bei schwerkranken Neugeborenen in Holland?	43	-
Stellungnahme der „Institutsverbände“ zum geplanten Gendiagnostikgesetz	82	-
Zukunft bioethischer Beratungsgremien auf Bundesebene bleibt ungewiss	85	-
Die strafrechtliche Beurteilung der Präimplantationsdiagnostik – Handlungsbedarf für den Gesetzgeber? <i>von Rechtsreferendar Peter Norz</i>	86	-
Sterbehilfe – auch ohne Selbstbestimmung <i>von Dr. Oliver Tolmein, Rechtsanwalt</i>	134	-
Übersetzung der UNESCO-Deklaration „Bioethik und Menschenrechte“	139	-
Zu den Beschlüssen des 66. Deutschen Juristentages (zum Thema „Patientenautonomie und Strafrecht bei der Sterbebegleitung“)	184	
„Deutscher Ethikrat“ versus „Ethik-Komitee“ – zum Stand der Debatte über die Zukunft bioethischer Politikberatung	187	
 <b>HEIMRECHT</b>		
Ankündigung der Heimentgeltserhöhung bereits vor Abschluss der Vergütungsvereinbarung setzt 4-Wochen-Frist nach § 7 des Heimgesetzes in Gang	36	<i>OVG Schleswig-Holstein, Urteil vom 13.10.2005 – Az: 2 LB 37/05</i>
Verwaltung des Barbetrags darf nicht als Zusatzleistung vom Heim in Rechnung gestellt werden, sondern ist Teil der Pflegevergütung	76	<i>Sächsisches OVG, Urteil vom 13.12.2005 – Az: 4 B 886/04</i>
Kopplung von Miet- und Servicevertrag nicht sittenwidrig	77	<i>BGH, Urteil vom 23.02.2006 – Az: III ZR 167/05</i>

<b>Stichwort</b>	<b>Seite</b>	<b>Urteil</b>
Pflegebett in Wohnstätte als Hilfsmittel der gesetzlichen Krankenversicherung	159	<i>Bayerisches LSG, Urteil vom 29.06.2006 – Az: L 4 KR 253/03</i>
<b>INTERNATIONALES</b>		
Regierungsvorlage für ein Gesetz über Patientenverfügungen in Österreich	88	-
Europäischer Gerichtshof äußert sich zum Begriff „Behinderung“ im Sinne der Richtlinie L 2000/78/EG	133	<i>EuGH, Urteil vom 11.07.2006 – Rechtssache C – 13/05</i>
Mehr Rechte für behinderte Menschen bei Flugreisen	188	-
<b>KINDERGELDRECHT</b>		
Abzweigung des Kindergeldes bei vollstationärer Unterbringung des behinderten Kindes	131	<i>BFH, Urteil vom 23.02.2006 – Az: III R 65/04</i>
<b>RECHTS- UND SOZIALPOLITIK</b>		
Wie sozial bleibt unser Land? – Ein Tagungsbericht von <i>Norbert Schumacher</i>	3	
Der Koalitionsvertrag 2005 zwischen CDU, CSU und SPD – Teil II von <i>Klaus Lachwitz</i>	7	
Die „Bioethik“ in der 16. Wahlperiode des Deutschen Bundestages von <i>Dr. Michael Wagner-Kern</i>	10	
Die Föderalismusreform bedroht die bundeseinheitliche Weiterentwicklung der Behindertenhilfe von <i>Klaus Lachwitz</i>	51	
Bundeskabinett beschließt Übergang vom Brutto- zum Nettoprinzip im Bereich der Eingliederungshilfe von <i>Klaus Lachwitz</i>	99	
Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz ist in Kraft! von <i>Peter Dietrich</i>	102	
Referentenentwurf eines Gesetzes zur Reform des Verfahrens in Familiensachen und in den Angelegenheiten der Freiwilligen Gerichtsbarkeit (FGG-Reformgesetz) von <i>Ulrich Hellmann</i>	104	
Noch viele Fragezeichen: Gesundheitsreform 2006 hat Risiken und Nebenwirkungen von <i>Norbert Schumacher</i>	147	
Bericht der Bundesregierung zum Persönlichen Budget von <i>Klaus Lachwitz</i>	152	

<b>Stichwort</b>	<b>Seite</b>	<b>Urteil</b>
<i>Fortsetzung</i>		
<b>RECHTS- UND SOZIALPOLITIK</b>		
Welche Zukunft für die Eingliederungshilfe? <i>von Peter Masuch</i>	157	-
<b>SGB II</b>		
Erhöhung der Regelleistung wegen Kosten medizinischer Behandlung	12	<i>SG Lüneburg, Beschluss vom 11.08.2005 – Az: S 30 AS 328/05 ER</i>
Erhöhung der Regelleistung wegen Übernahme notwendiger Fahrtkosten	56	<i>SG Oldenburg, Beschluss vom 21.02.2006 – Az: S 46 AS 9/06 ER</i>
Neuregelung der Leistungen des Lebensunterhalts im SGB II und SGB XII <i>von Sabine Wendt</i>	107	-
<b>SGB V</b>		
Erfolgreiche Verfassungsbeschwerde gegen die Verweigerung einer Leistung der gesetzlichen Krankenversicherung	14	<i>BVerfG, Beschluss vom 06.12.2005 – Az: 1 BVR 347/98</i>
Krankenkasse muss bei lebensbedrohlichen Zuständen Betreuung rund um die Uhr leisten	16	<i>BSG, Urteil vom 10.11.2005 – Az: B 3 KR 38/04 R</i>
Leistungen der häuslichen Krankenpflege in Werkstätten können Krankenkassenleistungen sein	17	<i>BSG, Urteil vom 10.11.2005 – Az: B 3 KR 42/04 R</i>
Rücknahme eines Widerspruchs hindert nicht die erneute Einlegung eines Widerspruchs	18	<i>LSG NRW, Beschluss vom 20.12.2005 – L 16 B 82/05 KR</i>
Behindertengerechtes Fahrrad für 18-jährigen schwerstbehinderten jungen Mann	19	<i>SG Mainz, Urteil vom 12.09.2005 – Az: S 7 KR 370/04</i>
Reha-Kinderwagen als Hilfsmittel der gesetzlichen Krankenversicherung	57	<i>BSG, Urteil vom 10.11.2005 – Az: B 3 KR 31/04 R</i>
Hilfsmittelversorgung mit Dreirädern für erwachsene Zwillingenbrüder	59	<i>LSG Baden-Württemberg, Urteil vom 22.02.2006 – Az: L 5 KR 5296/04</i>
Rollstuhlrückhaltesystem als Leistung der gesetzlichen Krankenversicherung?	60	<i>LSG Rheinland-Pfalz, Urteil vom 19.08.2005 – Az: L 1 KR 42/04</i>
Wer gewährleistet die Behandlungspflege in stationären Einrichtungen der Behindertenhilfe? <i>von Prof. Silvia Pöld-Krämer, Prof. für Arbeits- und Sozialrecht/FH Bielefeld</i>	110	-

<b>Stichwort</b>	<b>Seite</b>	<b>Urteil</b>
<i>Fortsetzung</i>		
<b>SGB V</b>		
Auch in Zukunft keine Hippotherapie zu Lasten der GKV <i>von Norbert Müller-Fehling, Bundesverband für Körper- und Mehrfachbehinderte e. V., Düsseldorf</i>	114	-
Abgrenzung der Leistungspflicht der Krankenversicherung und der Pflegeversicherung für Hilfsmittel	116	<i>BSG, Urteil vom 10.11.2005 – Az: B 3 P 10/04 R</i>
Noch viele Fragezeichen: Gesundheitsreform 2006 hat Risiken und Nebenwirkungen <i>von Norbert Schumacher</i>	147	
Vojta-Liege als Hilfsmittel der Krankenversicherung	158	<i>BSG, Urteil vom 03.08.2006 – Az: B 4 KR 25/05 R</i>
Pflegebett in Wohnstätte als Hilfsmittel der gesetzlichen Krankenversicherung	159	<i>Bayerisches LSG, Urteil vom 29.06.2006 – Az: L 4 KR 253/03</i>
Apotheken dürfen Arzneimittel für Heimbewohner individuell portionieren und verpacken	161	<i>OVG Lüneburg, Urteil vom 16.05.2006 – Az: 11 LC 265/05</i>
<b>SGB VI</b>		
Große Witwenrente nur bei Betreuung in häuslicher Gemeinschaft	162	<i>SG Dortmund, Urteil vom 22.06.2006, Az: S 26 (22, 46) RA 128/04</i>
<b>SGB VII</b>		
Verletzung infolge aggressiven Verhaltens eines behinderten Mitarbeiters einer WfbM stellt Berufsunfall dar	19	<i>SG Gießen, Urteil vom 14.07.2005 – Az: S 3 U 972/02</i>
<b>SGB VIII</b>		
Aufnahme von behinderten Kindern in einen Regelkindergarten	163	<i>BVerfG, Beschluss vom 10.02.2006 – Az: 1 BvR 91/06</i>
<b>SGB IX</b>		
Gemeinsame Empfehlung Sozialdienst der BAR verabschiedet	61	-
Integriertes Budget – die Verbindung von Pflegebudget und Persönlichen Budgets nach § 17 SGB IX <i>von Prof. Dr. Thomas Klie und Annerose Siebert, EFH Freiburg</i>	62	-
Bundesregierung kündigt Forschungsvorhaben zu den Leistungs- und Vergütungsstrukturen in der	117	-

<b>Stichwort</b>	<b>Seite</b>	<b>Urteil</b>
Frühförderung an Bericht der Bundesregierung zum Persönlichen Budget <i>von Klaus Lachwitz</i>	152	-
Gesetzliche Voraussetzungen des Merkzeichens „B“ neugefasst	164	
<b>SGB XI</b>		
Allgemeiner Aufsichts- und Betreuungsbedarf ist kein berücksichtigungsfähiger Pflegebedarf	21	<i>BSG, Urteil vom 01.09.2005 – B 3 P 5/04 R</i>
Integriertes Budget – die Verbindung von Pflege- budget <u>und</u> Persönlichen Budgets nach § 17 SGB IX <i>von Prof. Dr. Thomas Klie und Annerose Siebert, EFH Freiburg</i>	62	-
Abgrenzung der Leistungspflicht der Krankenver- sicherung und der Pflegeversicherung für Hilfsmittel	116	<i>BSG, Urteil vom 10.11.2005 – Az: B 3 P 10/04 R</i>
Neue Begutachtungs- und Pflegebedürftigkeitsricht- linien der Pflegekassen	165	-
Kein Erstattungsanspruch der Werkstatt für abge- führte Beitragszuschläge für Kinderlose nach SGB XI	175	<i>SG Karlsruhe, Urteil vom 07.04.2006 – Az: S 4 SO 3675/05</i>
<b>SGB XII</b>		
Bedarfsgerechte Leistungen nur noch mit Leistungs- vereinbarung? <i>von Martina Lechler</i>	21	<i>SG Ulm, Beschluss vom 31.08.2005 – Az: S 3 SO 1923/05 ER und LSG Baden- Württemberg, Beschluss vom 18.11.2005 – Az: L 7 SO 4187/05 ER-B</i>
Das SGB XII sieht keine Weihnachtsbeihilfen mehr in Heimen vor	27	<i>LSG Nordrhein-Westfalen, Beschluss vom 21.12.2005 – Az: L 20 B 66/05 SO ER</i>
Bundesregierung plant Anhebung des Regelsatzes Ost um 14 Euro	27	-
Leibwäsche in Heimen ist nicht aus dem Barbetrag zu bestreiten	28	<i>Niedersächsisches OVG, Beschluss vom 19.12.2005 – Az: 4 LC 459/04</i>
Keine Altersgrenze in Tagesförderstätten	28	<i>SG Hamburg, Beschluss vom 08.11.2005 – Az: S 55 SO 528/05 ER</i>
Schulische Integrationshilfe umfasst auch notwendige Pflegeleistungen	29	<i>VG Lüneburg, Urteil vom 27.09.2005 – Az: 4 A 156/04</i>
Lebenslange Eingliederungshilfe in der Förderstätte als zweitem Lebensraum	65	<i>Bayerischer Verwaltungsge- richtshof, Urteil vom 27.12.2005 – Az 12 B 03.2609 (nicht rechts-</i>

<b>Stichwort</b>	<b>Seite</b>	<b>Urteil</b>
		<i>kräftig)</i>
OVG Hamburg bekräftigt das Wunsch- und Wahlrecht	68	<i>OVG Hamburg, Beschluss vom 06.10.2004 – Az: 4 Bs 351/04</i>
Kein Anspruch auf Leistungen nach dem SGB XII bis zur zweifelsfreien Klärung der Erwerbsfähigkeit	68	<i>LSG Baden-Württemberg, Beschluss vom 01.06.2005 – Az: L 7 SO 1840/05 ER-B</i>
Regelsatzverordnungen der Länder: Weiterhin ungleiche Regelsätze für Ost und West	118	-
Schiedsstelle darf sich auf Preisvergleich stützen	119	<i>Hamburgisches OVG, Beschluss vom 09.05.2006 – Az: 4 Bf 326/04</i>
Zu den Voraussetzungen der Kostenübernahme für eine Brille durch den Sozialhilfeträger	120	<i>LSG Berlin-Brandenburg, Beschluss vom 18.08.2005 – Az: L 23 B 1020/05 SO ER</i>
Hörgerät als Leistung der Eingliederungshilfe	120	<i>Sächsisches OVG, Urteil vom 04.04.2006 – Az: 4 B 384/03</i>
Überwiegender Pflegebedarf schließt Anspruch auf schulische Integrationshilfe nicht aus	122	<i>SG Gotha, Beschluss vom 11.01.2006 – Az: S 14 SO 2243/05 ER</i>
Anspruch auf Kostenübernahme der Sexualassistenz	166	<i>Bayer. VGH, Urteil vom 10.05.2006 – Az: 12 BV 06.320 (ZFSH/SGB 2005, S. 529 f.)</i>
Kündigung einer Leistungsvereinbarung im Sinne von § 75 SGB XII	167	<i>SG Augsburg, Beschluss vom 18.08.2006 – Az: S 15 SO 96/06 ER</i>
Eingliederungshilfe in Tagesstätte für seelisch behinderte Menschen für Arbeitslosengeld II-Bezieher	168	<i>SG Halle, Beschluss vom 05.09.2006 – Az: S 13 SO 66/06 ER</i>
Sozialhilfeträger muss für Maßnahmen der Behandlungspflege in einer Behindertenhilfeeinrichtung aufkommen	169	<i>SG Lüneburg, Urteil vom 19.09.2006 – Az: S 22 SO 97/05 (nicht rechtskräftig)</i>
Bewilligung einer Ferienmaßnahme über den in Sozialhilferichtlinien festgelegten Umfang hinaus	170	<i>OVG Schleswig, Urteil vom 16.03.2005 – Az: 2 LB 71/04 (ZFSH/SGB 2006, S. 407 f.)</i>
Behindertentestament und sozialhilferechtlicher Nachranggrundsatz	181	<i>OVG Saarlouis, Urteil vom 17.03.2006 – Az: 3 R 2/05</i>
<b>TEILHABE AM ARBEITSLEBEN</b>		
Ausscheiden aus der Werkstatt mit dem 65. Lebensjahr	171	<i>BVerwG, Urteil vom 21.12.2005 – Az: 5 C 26/04 (FEVS 57 S. 501)</i>
Verletzung der Mitwirkungspflicht wegen Verweigerung von Werkstattbeschäftigung	173	<i>Bayer. LSG, Urteil vom 27.06.2006 – Az: L 11 SO 3/06 (nicht rechtskräftig)</i>

<b>Stichwort</b>	<b>Seite</b>	<b>Urteil</b>
Zur Beachtung des Wettbewerbsrechts bei öffentlichen Auftragsvergaben an Werkstätten	174	<i>OLG Dresden, Urteil vom 12.09.2006 – Az: 786/06Kart</i>
Kein Erstattungsanspruch der Werkstatt für abgeführte Beitragszuschläge für Kinderlose nach SGB XI	175	<i>SG Karlsruhe, Urteil vom 07.04.2006 – Az: S 4 SO 3675/05</i>
<b>UNTERHALTSRECHT</b>		
Unterhalt für volljähriges behindertes Kind ist nicht nachrangig i.S.v. § 1609 BGB	37	<i>Amtsgericht/Familiengericht Pankow-Weißensee, Urteil vom 19.01.2005 – Az: 18 F 5639/03 (FamRZ 2005, S. 2016)</i>
Rückforderung von Kindesunterhalt bei Grundsicherungsbezug	182	<i>AG Brühl, Urteil vom 11.05.2005 – Az: 33 F 188/0, OLG Köln, Beschluss vom 16.01.2006 – Az: 4 UF 114/05 und Vergleich vom 27.06.2006</i>
<b>VERFAHRENSRECHT</b>		
Überlange Verfahrensdauer verletzt Menschenrecht auf Entscheidung innerhalb angemessener Frist	176	<i>BSG, Beschluss vom 13.12.2005 – Az: B 4 RA 220/04 B</i>
<b>WERKSTATT FÜR BEHINDERTE MENSCHEN</b>		
Schwerbehindertenstatus, Zusatzurlaub und Bummeltage in der WfbM – Hinweise zu einzelnen Problemfeldern <i>von Peter Masuch</i>	29	-
Teilnahme an der beruflichen Bildung nach § 40 SGB IX auch außerhalb der Werkstatt möglich (ambulanter Berufsbildungsbereich)	33	<i>Beschluss SG Kiel vom 24.05.2005 – Az: S 9 AL II/05 ER; Urteil vom 24.05.2005 – Az: S 9 AL 48/05</i>
Mittagessen in einer Werkstatt mindert nicht den Sozialhilfebedarf	35	<i>SG Dortmund, Urteil vom 19.10.2005 – Az: S 31 SO 10/05 (nicht rechtskräftig)</i>
Bilanz und Reformbedarf nach fünf Jahren Mitwirkungsverordnung in Werkstätten <i>von Dr. Sabine Wendt</i>	69	-
Keine Kostenübernahme für das Mittagessen in bayerischen Werkstätten für behinderte Menschen <i>von Ursula Schulz, Lebenshilfe Landesverband Bayern</i>	73	-
Höhe der Vergütung der Kosten für die Ausbildung in der Werkstatt durch die Bundesagentur für Arbeit	123	<i>LSG Baden-Württemberg, Urteil vom 22.02.2006 – Az: L 5 AL 4767/03 (nicht rechtskräftig)</i>

<b>Stichwort</b>	<b>Seite</b>	<b>Urteil</b>
Keine Kürzung des Regelsatzes um das Werkstattmittagessen als häusliche Ersparnis	125	<i>SG Neubrandenburg, Urteil vom 27.04.2006 – Az: S 6 SO 35/05</i>
Fachliche Hinweise der Bundesagentur für Arbeit für die Erwerbsfähigkeit im Berufsbildungsbereich der Werkstatt für behinderte Menschen	127	-